



Gemeinderatskanzlei

Schloss Mirabell
Postfach 63
5024 Salzburg

Tel. +43 662 8072 2534
Fax +43 662 8072 2085
grk@stadt-salzburg.at

Bearbeitet von
Alexander Scherzer
Tel. +43 662 8072 2534

Zahl (Bitte bei Antwortschreiben anführen)
SO/9126ö/2025/05

Protokoll

über die Sitzung:

Sozialausschuss

am Donnerstag, dem 20. März 2025, Beginn: 8.30 Uhr
Schloss Mirabell, 2. Stock, Zimmer 200

(5. Sitzung des Jahres und 17. Sitzung der Amtsperiode)

Vorsitz: Nicola Korntner

Anwesend: Orhan Dönmez
Folasade Esther Soyoye
Daniel Käfer
Nicola Korntner
Martina Thaler
Monika Maria Eibl
Jurica Mustac, MA BA
Mag. Dzana Schütter
Renate Pleininger
Vincent Paul Pultar, BA

SPÖ
SPÖ
KPÖ PLUS
KPÖ PLUS
KPÖ PLUS

ÖVP
ÖVP
GRÜNE
FPÖ

SPÖ gem. § 34 Abs. 3 GGO

(Beilage 1)

Entschuldigt: Sabine Gabath

SPÖ

Vom Amt: Abt. 3: Frau Mair, MA BA, Frau Stefflbauer, Bakk.phil.,
Frau Krimpelstätter, Bakk. Komm.;
Info-Z: Stoltenberg, MA BA

Schriftführer: Markus Neuner

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einberufung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Sie weist auf die Übertragung der Sitzung im Internet hin.

Das Protokoll über die Sitzung vom 6.3.2025 ist den Fraktionen zugegangen. Einwände dagegen werden nicht erhoben. Es gilt somit als genehmigt.

Außerhalb der Tagesordnung:

Frau Stefflbauer Bakk.phil. vom Team Vielfalt stellt das Projekt: „Islamische Teilhabe in der Kommune“ anhand einer PowerPoint-Präsentation vor. (Beilage 2)

Vortrag Gemeinderat Daniel Käfer (TOP 1)

03/00/28589/2025/001

Evaluierung und Weiterentwicklung
des Projektes Parklets in der Stadt Salzburg

Der Gemeinderat möge beschließen:

„Der Evaluationsbericht sowie die Anpassungen werden zur Kenntnis genommen.“

GR Eibl hält fürs Protokoll fest, dass man seitens der ÖVP den Parklets grundsätzlich positiv gegenüberstehe, jedoch zur Evaluierung und weiteren Vorgehensweise folgende Punkte anmerke: da die Parklets-Bewilligungen nicht mehr im Fachausschuss behandelt, sondern direkt vom Bürgermeister bzw. Abteilungsvorstand bewilligt werden, bestehe für den Fachausschuss keine Möglichkeit mehr, diese zu bewilligen oder abzulehnen. Zudem sehe man die mögliche Ausweitung auf acht Monate kritisch. Ein weiteres Problem stelle die Nutzung von Schrägparkplätzen dar, weil hier der Abstand für das Ein- und Aussteigen unter Umständen sehr schwierig sein könne. Darum können von Seiten der ÖVP dem Amtsbericht nicht zugestimmt werden.

Insbesondere aufgrund der Tatsache, dass der Fachausschuss die Bewilligungen nicht mehr vorgelegt bekomme und diese ausschließlich vom Bürgermeister und Abteilungsvorstand genehmigt würden, könne diesem Amtsbericht keine Zustimmung erteilt werden.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 3/00 vom 14.3.2025.

Mehrheitlicher Antrag an den Stadtsenat gegen die Stimmen der ÖVP und GR Pleininger
(Beilage 3)

Vortrag Gemeinderat Mag. Dzana Schütter (TOP 2)

03/00/79345/2024/016

Amtsbericht SToP - Stadtteil ohne Partnergewalt

Der Gemeinderat möge beschließen:

Das Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen als Rechtsträger des Diakoniewerk Salzburg erhält für das Jahr 2025 für das Projekt SToP – Stadtteile ohne Partnergewalt - folgende Förderungen:

Einrichtung/Projekt	Förderung 2025	VAST
SToP BWS Aigen & Parsch	€ 40.977,-	1.42900.757000.5
SToP BWS E-Vorstadt	€ 20.131,-	1.42900.757000.5
SToP BWS Gnigl & Schallmoos	€ 38.570,-	1.42900.757000.5
SToP BWS Itzling	€ 38.570,-	1.42900.757000.5
SToP BWS Lieferung	€ 37.829,-	1.42900.757000.5
SToP BWS Salzburg Süd	€ 40.011,-	1.42900.757000.5

Die Berichterstatterin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 3/00 vom 5.3.2025.

Einstimmiger Antrag an den Stadtsenat

(Beilage 4)

Ende der Sitzung: 9.29 Uhr

Der Schriftführer:

Die Vorsitzende:

Dauer der Sitzung: 59 Minuten

Anzahl der behandelten Geschäftsstücke: 2